

Literarische Gesellschaft Baden : Jahresrückblick

Autor(en): **Meier-Gander, Judith**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Badener Neujaersblätter**

Band (Jahr): **90 (2015)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-513562>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Literarische Gesellschaft Baden

Jahresrückblick

Die Veranstaltungen der Literarischen Gesellschaft Baden finden seit 2005 unter dem Titel «Baden liest» statt. Von September bis April stehen vielfältige Lesungen auf dem Programm, und seit 2006 wurde jährlich einmal für Kinder das Kinderliteraturfest «Kunterbunt» angeboten. Den Abschluss der Saison bildet jeweils die letzte Lesung im Anschluss an die Jahresversammlung. Dieses Jahr war es der literarisch-musikalische Alp-Abend von und mit Corin Curschellas und Claudia Carigiet, welche am 24. April 2014 im «Royal» Passagen aus «Die Weite fühlen» von Pia Solèr gestalteten. Stellvertretend für die Autorin las die Bündner Schauspielerin Carigiet Texte, die vom kargen und doch freien Leben der Alphirtin Pia Solèr erzählen. Passend wurde die Lesung von der bekannten Bündner Musikerin Curschellas mit verschiedenen urigen Instrumenten musikalisch umrahmt und untermalt.

Aus dem Verein

Per Ende 2013 betrug der Mitgliederbestand 128 Mitglieder, davon nahmen 13 an der Jahresversammlung teil. Bei der alljährlichen Wahl der Revisorinnen wurden Ana Gabrielle Voellmin und Tanja Tremp bestätigt. Die zweijährliche Wahl des Vorstands erfolgt erst im Jahr 2015. Nebst den laufenden Geschäften befasste sich der Vorstand (bestehend aus Judith Meier-Gander, Präsidentin; Barbara Maurer, Vizepräsidentin; Ursula Hasler, Aktuarin; Roman Tschopp, Kassier) vor allem mit der Koordination der diversen Bereiche, der Begleitung der neuen Organisatorinnengruppe rund um das Kinderliteraturfest «Kunterbunt» sowie der Mittelbeschaffung. Das abwechslungsreiche Programm der Lesungen wurde von der Programmgruppe (bestehend aus Nathalie Schmid, Karin Dehmer, Deborah Stoffel, Halina Hug, Barbara Maurer, Roman Tschopp)



Claudia Carigiet, Roman Tschopp und Corin Curschellas an der Lesung im «Royal».
Bild: Geri Krischker, Baden.

Lesung Robert Seethaler im Librium Baden, Moderation Halina Hug. Bild: Geri Krischker, Baden.

erarbeitet und ging zum Saisonstart als Leporello im Postkartenformat an alle Vereinsmitglieder.

Die ehrenamtlich arbeitenden Mitglieder von Vorstand und Programmgruppe trafen sich je nach Bedarf. Im Dezember 2013 fand die alljährliche gemeinsame Sitzung von Vorstand und Programmgruppe mit anschliessendem Nachtessen statt.

Die Betreuung und laufende Aktualisierung unserer Website www.badenliest.ch (inklusive abrufbarem Jahresprogramm) verdanken wir wiederum unserem Webmaster Peter Megert. Die Grafikerin Julia Stirnemann hat in bewährter Art das schöne Programm-Leporello gestaltet.

Die Durchführung der Veranstaltungen sowie die Herausgabe der «Badener Neujahrsblätter» wird in verdankenswerter Weise ermöglicht durch finanzielle Beiträge des Aargauer Kuratoriums, der Stadt Baden, der Ortsbürgergemeinde Baden und weiterer umliegender Gemeinden sowie durch Unternehmen und Private. Das Projekt «Kunterbunt MINI» wurde zusätzlich mit Beiträgen der Margrit und Hans-Peter Mäder-Wüthrich Stiftung Baden und der Kulturkommission Ennetbaden finanziert. Allen Gönnerinnen und Gönnern sei an dieser Stelle herzlich für ihre grosszügige Unterstützung gedankt.

Programm «Baden liest» 2013/14

24. 1. 2013 Lesung mit Friederike Kretzen, «Natascha, Véronique und Paul», Moderation Barbara Schibli.
23. 2. 2013 Schön-schaurige, angenehm-gruslige Kriminacht inklusive Schlemmerbuffet in der Stanzerei, Lesungen von Raphael Zehnder und Urs Schaub aus eigenen Werken, Lesung von Marie-Louise Hauser und Martin Hahnemann aus Friedrich Glausers «Matto regiert», Susy Schmid mit Schreckmümpfeli und Krimi-Videoclips von Andi Hofmann, Moderation Roman Tschopp.
14. 3. 2013 Lesung mit Silvia Trummer, «Grenzgänge» und Lyrik, Moderation Nathalie Schmid.
10. 4. 2013 Lesung mit Alain Claude Sulzer, «Aus den Fugen», Moderation Peer Teuwsen.
25. 9. 2013 Lesung mit Andrea Gerster, «Ganz oben», Moderation Deborah Stoffel.
3. 10. 2013 Lesung mit Adriana Altaras, «Titos Brille», Moderation Walter Küng.

12. 11. 2013 Poetisches Ping-Pong mit den Lyrikern Thilo Krause und Walle Sayer, Moderation Nathalie Schmid.
23. 11. 2013 «Kunterbunt MINI», Literaturfest für Kinder von 4 bis 12 Jahren, mit Marie-Christine Thury (Märchenerzählerin) und Katja Alves (Bilderbucherzählerin).
26. 11. 2013 Lesung «Textstatt: das Finale», Moderation Halina Hug, Veranstaltung im Trudelhaus in Zusammenarbeit mit dem Literaturhaus Lenzburg.

Die Literarische Gesellschaft Baden dankt ganz herzlich für das Gastrecht in der Buchhandlung «Librium» sowie für die Durchführung der Kriminacht in der Stanzerei und der «Textstatt» im Trudelhaus.

Die meisten Veranstaltungen von «Baden liest» fanden im «Librium» statt, wo jeweils auf einem Büchertisch Werke der Lesenden präsentiert wurden. Die Lesungen lockten zwischen 16 und 55 Zuhörerinnen und Zuhörer an. Besonders gut besucht war der Abend mit Adriana Altaras, die an der Bühnenfassung von «Melnitz» mitgearbeitet hatte und Regisseurin der Uraufführung war, die im Herbst im Kurtheater Baden stattfand. Die Lesung «Textstatt» im Trudelhaus besuchten etwa 50 Personen. Die mit Kerzen beleuchtete Stanzerei war ein ideales Ambiente für die Kriminacht, einen Grossanlass mit 90 Gästen.

Aus dem Programm 2014 haben bereits die folgenden Veranstaltungen stattgefunden:

16. 1. 2014 Lesung mit Ulrike Ulrich, «Hinter den Augen», Moderation Nathalie Schmid.
26. 2. 2014 Lesung mit Jonas Lüscher, «Frühling der Barbaren», Moderation Nathalie Schmid.
27. 3. 2014 Lesung mit Robert Seethaler, «Der Trafikant», Moderation Halina Hug.
24. 4. 2014 Literarisch-musikalischer Alp-Abend, von und mit Claudia Carigiet und Corin Curschellas, nach Pia Solèr, «Die Weite fühlen», Moderation Roman Tschopp.

Badener Neujahrsblätter (BNB)

21. November 2013: Vernissage der BNB 2014, «Verbrechen und Strafe», herausgegeben von der Literarischen Gesellschaft Baden und der Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden (89. Jahrgang). Die Vernissage fand in den Räumen des Bezirksgerichts Baden statt, welchem für das Gastrecht hiermit herzlich ge-

dankt wird. Ebenfalls sei der Anwaltskanzlei Conrad, Höchli, Kink und Partner für ihren Beitrag an den reichhaltigen Apéro gedankt.

Die Ausgabe 2014 der BNB wurde von den drei Redaktorinnen Katia Röthlin, Ruth Wiederkehr und Beatrice Trummer redigiert, welchen an dieser Stelle sehr für ihre erfrischende Arbeitsweise und ihre engagierte Arbeit gedankt wird.

Als Meilenstein in der Geschichte der BNB gilt deren Digitalisierung ab 1925. Seit Juni 2013 sind die BNB als schweizerisches Unikum elektronisch abrufbar unter www.retro.seals.ch.

Lesen Sie mit? – Lesen Sie mit!

Die Literarische Gesellschaft Baden freut sich über neue Mitglieder. Im Jahresbeitrag von 50 Franken sind die kostenlose Zusendung der «Badener Neujahrsblätter» und des Kulturmagazins «JULI» inbegriffen. Zudem erhalten die Mitglieder vergünstigten Eintritt zu den Veranstaltungen.

Anmeldungen nimmt die Präsidentin gern entgegen: Literarische Gesellschaft Baden, Judith Meier-Gander, Geissbergstrasse 7, 5408 Ennetbaden, Tel. 056 222 52 38, j_f_meier@swissonline.ch.